

Mit Sixpack in die Herzen osthessischer Frauen

Soap-Star Jo Weil posierte für Fan-Kalender / Umzug nach Berlin

KÖLN/FULDA. „Die größten Affen bekommen die schärfsten Blondinen“, bewarb diese Woche ein großer deutscher Fernsehsender die Ausstrahlung der aktuellsten „King Kong“-Verfilmung. Und wen oder was, könnte man beim ersten Blick auf den Fan-Kalender 2012 von Fernsehstar Jo Weil fragen, bekommen die schönsten Männer? In den meisten osthessischen Familien dürfte heute das Sixpack-Foto des 34-jährigen Schauspielers („Verbotene Liebe“/ „Medicopter 117“) schon am Frühstückstisch für Diskussionen sorgen.

Von Mirko Luis

„Wow, was für ein Body – Du Schatz, schau´mal hier, so einen Waschbrettbauch wolltest Du auch mal. Willst Du nicht mal wieder ins Fitnessstudio?“, wird die ein oder andere weibliche MK-Leserin ihren Herzallerliebsten provokant fragen. Und sich insgeheim über dessen plötzliches Ablenkungsmanöver, er müsse nach mal raus in die Garage und dann in den Keller, freuen. Aber egal: Da sich die moderne Frau heute vermutlich am Ende eh

immer wieder durchsetzt, muss sich so mancher Sixpack-Feind, der viel lieber seinen kultivierten Ansatz zum Wohlstandsbäuchlein pflegt, Anfang Oktober wohl auf die erste Weihnachtsgeschenk-Bestellung des Jahres gefasst machen. Denn es gibt noch viel mehr von dem Mann zu sehen, den schon die Frauenwelt im Petersberger Freibad bewundern konnte. „Jo Weil pure – Der Fan-Kalender 2012“ heißt einer der aus Frauensicht buchstäblich heißesten Geschenktipps des Jahres. Für das September-Bild darin, das den prominenten Sohn eines Diplom-Kaufmanns und einer Physiotherapeutin mit freiem Oberkörper zeigt, trainierte der Theater- und Filmschauspieler in den letzten Monaten hart und entfachte dabei nach eigenen Angaben seine Begeisterung für den Sport neu. Der Kalender war ihm eine echte Herzensangelegenheit, weshalb er Konzeption und Realisation gleich selbst übernahm. „Kein Verlag ist meinen Fans so nah wie ich – deshalb denke ich, dass ich auch am besten weiß, welcher Kalender ihnen gefallen wird“, so der Schwarm vieler einheimischer Frauen.

In lediglich zwei Shooting-Tagen fing ein 5-köpfiges Team um Photograph Christian Holthausen imposante Momente ein. Ein besonderes Highlight winkt denjenigen, die den Kalender schnell über Jo Weils Homepage unter der Adresse

www.joweil.de in A4- oder A5-Format für 9,95 beziehungsweise 11,95 Euro bestellen: Die ersten 100 bestellten Kalender werden übrigens von Jo persön-

lich signiert. Privat plant der Soap-Star demnächst einen Umzug nach Berlin, weil es ihm die pulsierende Hauptstadt ziemlich angetan hat. Außerdem bekommt er 2012 „eine große Rolle“ in einer englisch-französischen Produktion.



Der Jo Weil-Fankalender.
Fotos: © Weil/Holthausen.